

# Boten der Evolution

## Kilez More

[Intro]

Wenn 62 Personen so viel haben wie 3.6 Milliarden  
Will ich damit nichts sagen, es spricht fÃ¼r sich selbst  
Und erst wenn alles aufgebraucht ist, merkt ihr den Magen fÃ¼llt man nicht mit Geld

[Part 1]

Es gibt von allem hier genug, denn Mangel ist Betrug  
Der Tisch ist gedeckt, doch die Meisten haben keinen Stuhl  
Manche lassen es nicht zu, lassen zu viel in Massen  
Nur vergammeln, anstatt anderen 'ne Gabel rauszutun  
Und die Andern, wissen nichts von ihrer Ãœberzahl  
Wissen nichts vom ÃœbermaÃŸ und greifen sich fÃ¼r KrÃ¼mel an  
HÃ¶ren sich die LÃ¼gen ihrer FÃ¼hrer an  
Die keine GefÃ¼hle haben und wissen nicht wohin es fÃ¼hren kann  
Wenn sie nur eins begreifen: auf einer Kugel  
Gibt es keine Seiten, keine Grenzen, keine Feinde â€“ einfach Menschen  
Wir mÃ¼ssen weiterdenken als das System  
Zusammen gehen, alle, denn es ist fÃ¼rs warten schon lange zu spÃ¤t, ah

[Hook]

Wir sind die, auf die wir gewartet haben  
Alles hat hierher gefÃ¼hrt, in ein paar Milliarden Jahren  
Das Schicksal und der Zufall gingen immer Arm in Arm  
Das kann nicht das Ende sein, es fÃ¼hlt sich wie ein Anfang an  
Wir sind die, auf die wir gewartet haben  
Alles hat hierher gefÃ¼hrt, in ein paar Milliarden Jahren  
Das Schicksal und der Zufall gingen immer Arm in Arm  
Das kann nicht das Ende sein, es fÃ¼hlt sich wie ein Anfang an

[Part 2]

Ah, die ein'n beginnen, Segelyachten zu sammeln  
Den andern will man verbieten, das Regenwasser zu sammeln  
Ja, das fuckt mich ab, macht mich krank, als ob man's mit uns machen kann  
Der Rassen-, wurde Kasten-, wurde Klassen-, wurde Massenkampf  
Neben einzelnen Villen erwachsen WellblechhÃ¼tten  
Und man sagt uns, dass wir gegeneinander kÃ¤mpfen mÃ¼ssen  
Viele wollen ihr Geld vor andern Menschen schÃ¼tzen  
Dabei sollten wir lieber die Menschen vor dem Geld beschÃ¼tzen  
Denn allzu oft wird so aus Leben nur Tod

Dabei ist monetÄre Not nur eine leere Fiktion  
Komm, wir lassen die Systeme los, gehen schon los  
Man kann die Zeit nicht aufhalten, sind die Boten der Evolution!

[Hook]

Wir sind die, auf die wir gewartet haben  
Alles hat hierher gefÄhrt in ein paar Milliarden Jahren  
Das Schicksal und der Zufall gingen immer Arm in Arm  
Das kann nicht das Ende sein, es fÄhlt sich wie ein Anfang an  
Wir sind die, auf die wir gewartet haben  
Alles hat hierher gefÄhrt in ein paar Milliarden Jahren  
Das Schicksal und der Zufall gingen immer Arm in Arm  
Das kann nicht das Ende sein, es fÄhlt sich wie ein Anfang an

[Part 2]

Wir sind die neunundneunzig Prozent  
Doch die meisten davon wissen es nicht, begreifen das Spiel hier noch nicht  
Und spielen es mit, ziehen mit, bis irgendwann die Stimmung kippt  
Weil Hass die Basis ist, auf der die winzige Spitze der Pyramide sitzt  
Die sich nur von unsrer Angst ernÄhrt  
Und Spaltung lehrt, denn sonst hÄtte sie die Macht nicht mehr  
Ein waches Herz hat die Kraft von einem ganzen Heer  
Sie lassen dich glauben, du hÄfftet das verlernt  
Glaub mir, es hat so viel gebraucht, dass du bist, wer du bist  
Genau da bist, wo du bist, genau dann bist, wann du bist  
Genau so bist, wie du bist, Nein, du erinnerst dich nicht  
Doch du hast dich gewÄhlt, jetzt weiÃt du auch, wie richtig es immer schon ist

[Hook]

Wir sind die, auf die wir gewartet haben  
Alles hat hierher gefÄhrt in ein paar Milliarden Jahren  
Das Schicksal und der Zufall gingen immer Arm in Arm  
Das kann nicht das Ende sein, es fÄhlt sich wie ein Anfang an  
Wir sind die, auf die wir gewartet haben  
Alles hat hierher gefÄhrt in ein paar Milliarden Jahren  
Das Schicksal und der Zufall gingen immer Arm in Arm  
Das kann nicht das Ende sein, es fÄhlt sich wie ein Anfang an

[Outro]

Wir sind die, auf die wir gewartet haben  
Alles hat hierher gefÄhrt in ein paar Milliarden Jahren  
Das Schicksal und der Zufall gingen immer Arm in Arm  
Das kann nicht das Ende sein, es fÄhlt sich wie ein Anfang an  
Wir sind die, auf die wir gewartet haben  
Alles hat hierher gefÄhrt in ein paar Milliarden Jahren

Das Schicksal und der Zufall gingen immer Arm in Arm  
Das kann nicht das Ende sein, es fÃ¼hlt sich wie ein Anfang an

Lyrics Submitted by Hybriss

Lyrics provided by  
<https://damnlyrics.com/>